

	<p>Objekt: Trier: Bruno von Bretten und Laufen</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Mittelalter, Hochmittelalter</p> <p>Inventarnummer: 18247322</p>
--	--

## Beschreibung

Vorderseite: Barhäuptiges Brustbild Erzbischof Brunos nach links, davor Krummstab.  
Rückseite: Brustbild eines Engels von vorn. Über dem Kopf zwei Sterne, unten Stadtname.  
An den Ausbuchtungen der doppelten Wellenlinie je ein Punkt (?).

## Grunddaten

Material/Technik: Silber; geprägt  
Maße: Gewicht: 0.69 g; Durchmesser: 20 mm;  
Stempelstellung: 12 h

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1110-1120
	wer	
	wo	Trier
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Bébange
Beauftragt	wann	
	wer	Bruno von Bretten (1045-1124)
	wo	
Verkauft	wann	
	wer	Dr. Busso Peus Nachfolger
	wo	

Wurde wann  
abgebildet  
(Akteur)  
wer Bruno von Bretten (1045-1124)  
wo  
[Geographischer wann  
Bezug]  
wer  
wo Deutschland

## Schlagworte

- Christliche Ikonographie
- Denar (MA)
- Geistlicher Fürst
- Hochmittelalter
- Mittelalter
- Münze
- Porträt
- Silber

## Literatur

- B. Kluge, CNG (198/2000) Nr. 17.32.1.
- B. Kluge, Deutsche Münzgeschichte von der späten Karolingerzeit bis zum Ende der Salier (1991) Nr. 350.
- B. Kluge, Ein Nachtrag zum Fund von Bébange, Geldgeschichtliche Nachrichten 50, 2015, 215-226 Nr. 90 (dieses Stück)..
- R. Weiller, Die Münzen von Trier I (1988) Nr. 106 Phase 8.